

**Vierte Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung  
für das Fach Französisch im Lehramtsstudiengang an der Friedrich-Alexander-  
Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)**

**Vom 24. Juni 2021**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die FAU folgende Änderungssatzung:

**§ 1**

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Französisch im Lehramtsstudiengang an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) vom 9. März 2009, zuletzt geändert durch Satzung vom 8. August 2017, wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift wird am Ende folgende Abkürzung angefügt: **„– FPO LA Französisch –“**.
2. In § 1 wird nach den Worten „Lehramtsprüfung sowie“ das Wort „für“ eingefügt.
3. § 2 wird wie folgt geändert:
  - a) Nach den Worten „Lehramt an Gymnasien die Modulprüfungen in den Basismodulen Französische Sprachpraxis 1, Französische Sprachwissenschaft und Französische Literaturwissenschaft“ werden in der Klammer die Zahl und die Buchstaben „20 ECTS“ durch die Worte und die Zahl „insgesamt 20 ECTS-Punkte“ ersetzt.
  - b) Nach den Worten „Lehramt an Realschulen in den Basismodulen Französische Sprachwissenschaft und Französische Literaturwissenschaft“ werden in der Klammer die Zahl und die Buchstaben „10 ECTS“ durch die Worte und die Zahl „insgesamt 10 ECTS-Punkte“ ersetzt.
4. § 3 wird wie folgt geändert:
  - a) Die Überschrift erhält folgende neue Fassung:

**„§ 3 Empfohlene Sprachkenntnisse; Unterrichts- und Prüfungssprache“**.
  - b) Die Regelung in Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

„(1) <sup>1</sup>Empfohlen werden zu Studienbeginn Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). <sup>2</sup>Dieses Niveau wird in der Regel durch einen Einstufungstest vor Beginn der Vorlesungszeit des ersten Fachsemesters nachgewiesen.“

c) In Abs. 2 Satz 1 wird nach den Worten „Wort und Schrift“ das Wort „erwartet“ durch das Wort „empfohlen“ ersetzt.

d) Abs. 3 wird gestrichen.

e) Abs. 4 wird zum neuen Abs. 3.

f) Abs. 3 (neu) wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 2 werden nach dem Wort „Näheres“ die Worte „regelt das“ durch die Worte „ist den Studienverlaufsplänen und dem“ ersetzt und nach dem Wort „Modulhandbuch“ die Worte „zu entnehmen“ angefügt.

bb) Nach Satz 2 wird folgender neuer Satz 3 eingefügt:

„<sup>3</sup>Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass auch in weiteren Lehrveranstaltungen und Prüfungen des Studienfachs französische Texte bearbeitet werden.“

cc) Der ursprüngliche Satz 3 wird zu Satz 4.

5. § 4 wird wie folgt geändert:

a) Nach dem Wort „frühestens“ werden die Worte „am Ende des fünften Semesters“ gestrichen.

b) Nach den Worten „vergeben werden“ werden ein Komma und die Worte „wenn mindestens 70 ECTS-Punkte im Lehramtsstudium Französisch erworben worden sind“ angefügt.

6. Die Regelung in § 5 erhält folgende neue Fassung:

„<sup>1</sup>Im Lehramtsstudium sind im Freien Bereich gemäß §§ 30 Abs. 1 Satz 2, 26a Abs. 2 Satz 1 **LAPO** Module im Umfang von insgesamt 5 ECTS-Punkten (Lehramt an Gymnasien) bzw. 10 ECTS-Punkten (Lehramt an Realschulen) zu belegen. <sup>2</sup>Ergänzend zu § 26a **LAPO** sind auch Module wählbar, in denen sprachpraktische Inhalte und Kompetenzen erweitert und vertieft werden.“

7. § 6 wird wie folgt geändert:

a) Die Tabelle unter Nr. 1 erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.		
Französische Sprachpraxis 1 <sup>1</sup>	Hörverstehen (Compréhension orale)		2			10	(2)	(2)								Klausur (90')	1
	Grammatik und Wortschatz I (Parcours grammatical et lexical I)		4				4										
	Grammatik und Wortschatz II (Parcours grammatical et lexical II)		4				(4)	(4)									
Französische Sprachpraxis 2 <sup>1,2</sup>	Parcours grammatical III		2			5		3							Klausur (90') (100 %) und Aussprachetest (ca. 20') (0 %)	1	
	Phonétique pratique		2					2									
Basismodul Französische Sprachwissenschaft <sup>3</sup>	Basisseminar Französische Sprachwissenschaft				2	5	5									Klausur (90')	1
Basismodul Französische Literaturwissenschaft <sup>4</sup>	Basisseminar Französische Literaturwissenschaft				2	5		5								Klausur (90')	1
Französische Sprachpraxis 3 <sup>2</sup>	Introduction à la civilisation <sup>5</sup>		2			10			4						Schriftliche Prüfung (180') (100 %) oder Klausur (90') (60 %) und Version (90') (40 %) <sup>6,7</sup>	1	
	Traduction version <sup>1</sup>		2						3								
	Communication orale et civilisation <sup>5</sup>		2							3							
Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 1 <sup>3</sup>	Phonetik und Phonologie des Französischen		1			5		2							Klausur (45') (30 %) und Hausarbeit (10 S.) (70 %) <sup>8</sup>	1	
	Proseminar				2				3								
Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft 2 <sup>3</sup>	Vorlesung	2				5			2						Klausur (90')	1	
	Aufbauseminar				2					3							
Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 1 <sup>4</sup>	Proseminar				2	5			2						Referat (20') oder Protokoll (2 S.) <sup>9</sup>	1	
	Aufbauseminar				2					3							
Aufbaumodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft 2 <sup>4</sup>	Proseminar				2	5				5					Hausarbeit (10 S.)	1	
Französische Sprachpraxis 4 <sup>1,2</sup>	Expression écrite I		2			5				2					Klausur (90')	1	
	Grammaire appliquée		2								3						
Französische Sprachpraxis 5 <sup>1,2</sup>	Expression écrite II		2			5					3				Textproduktion (90')	1	
	Grammaire et stylistique		2									2					

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.			
Französische Sprachpraxis 6 <sup>2</sup>	Civilisation <sup>5</sup>		2			5								3			Mündl. Prüfung (15') (60 %) und Übersetzung (90') (40 %)	1
	Thème <sup>1</sup>		2												2			
Summe SWS und ECTS-Punkte:		2	33		14	70	15	12	17	16	5	5						

<sup>1</sup> Teilgebiet Sprachpraxis gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 3 c) LPO I.

<sup>2</sup> In diesem Modul ist die Unterrichts- und Prüfungssprache Französisch.

<sup>3</sup> Teilgebiet Sprachwissenschaft gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 3 b) LPO I.

<sup>4</sup> Teilgebiet Literaturwissenschaft gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 3 a) LPO I.

<sup>5</sup> Teilgebiet Landeskunde/Kulturwissenschaft gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 3 d) LPO I.

<sup>6</sup> Die Modulprüfung ist im 3. Fachsemester verortet.

<sup>7</sup> Nach freier Wahl der Studierenden.

<sup>8</sup> Die Klausur fällt ins 2. Fachsemester, die Hausarbeit ins 3. Fachsemester.

<sup>9</sup> Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und dem Modulhandbuch zu entnehmen.“

b) Die Tabelle unter Nr. 2 erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.			
Französische Sprachpraxis 7 <sup>1,2</sup>	Traduction version niveau avancé		2			5								(2)	(2)		Schriftliche Prüfung (180') (100 %) oder Version (90') (30 %) und Textproduktion (90') (70 %) <sup>3</sup>	1
	Expression écrite III		2												(3)	(3)		
Französische Kulturwissenschaft <sup>4</sup>	VL Einführung in die romanische Kulturwissenschaft / Seminar Kulturwissenschaft	2				5								(2)	(2)		Referat (ca. 30')	1
	Französische Kulturwissenschaft und Landeskunde		2												(3)	(3)		
Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1	HS Französische Literatur- oder Sprachwissenschaft <sup>5 oder 6, 7</sup>				2	10								(8)	(8)		Hausarbeit (20 S.)	1
	Vertiefungsseminar französische Sprachwissenschaft <sup>5</sup>				2										(2)	(2)		
Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 2	HS Französische Literatur- oder Sprachwissenschaft <sup>5 oder 6, 7</sup>				2	5								(3)	(3)	(3)	Referat (ca. 20')	1
	Vertiefungsseminar französische Literaturwissenschaft <sup>6</sup>				2										(2)	(2)		
Summe SWS und ECTS-Punkte:		2	6		8	25								10	10	5		

<sup>1</sup> In diesen Modulen ist die Unterrichts- und Prüfungssprache Französisch.

<sup>2</sup> Teilgebiet Sprachpraxis gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 3 c) **LPO I**.

<sup>3</sup> Nach freier Wahl der Studierenden.

<sup>4</sup> Teilgebiet Landeskunde/Kulturwissenschaft gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 3 d) **LPO I**.

<sup>5</sup> Teilgebiet Sprachwissenschaft gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 3 b) **LPO I**.

<sup>6</sup> Teilgebiet Literaturwissenschaft gemäß § 65 Abs. 1 Nr. 3 a) **LPO I**.

<sup>7</sup> In den Modulen Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1 und 2 müssen insgesamt sowohl in der Sprachwissenschaft als auch in der Literaturwissenschaft je ein Hauptseminar und ein Vertiefungsseminar belegt werden.“

c) Die Tabelle unter Nr. 3 erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

”

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.		
<b>Basismodul Didaktik der romanischen Sprachen</b>	Einführungsseminar in die Didaktik der romanischen Sprachen <sup>1</sup>				2	5	(3)	(3)	(3)							Klausur (90') <i>oder</i> mündl. Präsentation (ca. 20') (mit schriftl. Dokumentation (3-5 S.) <i>oder</i> Hausarbeit (ca. 10 S.) <i>oder</i> 5 Reflexionspapiere (à 1 bis 2 S.) <sup>2</sup>	1
	Proseminar Fachdidaktik Französisch				2			(2)	(2)	(2)							
<b>Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen</b>	Mittelseminar Fachdidaktik Französisch				2	5				(4)	(4)	(4)	(4)		Klausur (90') <i>oder</i> mündl. Präsentation (ca. 20') (mit schriftl. Dokumentation 3-5 S.) <i>oder</i> Hausarbeit (ca. 15 S.) <sup>2,3</sup>	1	
	Examensseminar Fachdidaktik der romanischen Sprachen				1						(1)	(1)	(1)				
Summe SWS und ECTS-Punkte:					7	10			(5)				(5)				

<sup>1</sup> Werden zwei romanische Sprachen studiert, wird das Einführungsseminar nur in einer Sprache absolviert. In der zweiten Sprache werden stattdessen ein Proseminar (2 ECTS) belegt und eine Angeleitete Lektüre (1 ECTS) abgeleistet.

<sup>2</sup> Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und dem Modulhandbuch zu entnehmen.

<sup>3</sup> Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen ist der Abschluss des Basismoduls Didaktik der romanischen Sprachen.“

d) Die Tabelle unter Nr. 4 erhält folgende neue Fassung:

”

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten									Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.			
<b>Optionsmodul Freier Bereich gemäß § 5</b>	vgl. § 26a Abs. 3 Satz 2 <b>LAPO</b>	mind. 4 SWS				5										5	vgl. § 26a Abs. 3 Satz 2 <b>LAPO</b>	0
Summe SWS und ECTS-Punkte:		mind. 4 SWS				5										5		

“

8. § 7 wird wie folgt geändert:

a) Die Tabelle unter Nr. 1 erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
<b>Französische Sprachpraxis 1</b> <sup>1</sup>	Hörverstehen (Compréhension orale)		2			10	(2)	(2)						Klausur (90')	1
	Grammatik und Wortschatz I (Parcours grammatical et lexical I)		4				4								
	Grammatik und Wortschatz II (Parcours grammatical et lexical II)		4				(4)	(4)							
<b>Französische Sprachpraxis 2</b> <sup>1,2</sup>	Parcours grammatical III		2			5		3					Klausur (90') (100 %) und Aussprachetest (ca. 20') (0 %)	1	
	Phonétique pratique		2					2							
<b>Basismodul Französische Sprachwissenschaft</b> <sup>3</sup>	Basisseminar Französische Sprachwissenschaft				2	5	5							Klausur (90')	1
<b>Basismodul Französische Literaturwissenschaft</b> <sup>4</sup>	Basisseminar Französische Literaturwissenschaft				2	5		5						Klausur (90')	1
<b>Französische Sprachpraxis 3</b> <sup>2</sup>	Introduction à la civilisation <sup>5</sup>		2			10			4				Schriftliche Prüfung (180') (100 %) oder Klausur (90') (60 %) und Version (90') (40 %) <sup>6,7</sup>	1	
	Traduction version <sup>1</sup>		2						3						
	Communication orale et civilisation <sup>5</sup>		2							3					
<b>Aufbaumodul 1: Französische Sprachwissenschaft</b> <sup>3</sup>	Phonetik und Phonologie des Französischen		1			5		2					Klausur (45') (30 %) und Hausarbeit (10 S.) (70 %) <sup>8</sup>	1	
	Proseminar				2				3						
<b>Aufbaumodul 2: Französische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft</b> <sup>4</sup>	Vorlesung Sprachwissenschaft / Proseminar Literatur- und Kulturwissenschaft	(2)			(2)	5			2				Hausarbeit (10 S.)	1	
	Proseminar Literatur- und Kulturwissenschaft				2				3						
<b>Französische Sprachpraxis 4</b> <sup>1,2</sup>	Expression écrite I		2			5			2				Klausur (90')	1	
	Grammaire appliquée		2						3						
<b>Französische Sprachpraxis 5</b> <sup>1,2</sup>	Expression écrite II		2			5				3			Textproduktion (90')	1	
	Grammaire et stylistique		2							2					
<b>Französische Sprachpraxis 6</b> <sup>2</sup>	Civilisation <sup>5</sup>		2			5					3		Mündl. Prüfung (15')	1	
	Thème <sup>1</sup>		2								2				
Summe SWS und ECTS-Punkte:		0-2	33		8-10	60	15	12	7	8	9	5			

<sup>1</sup> Teilgebiet Sprachpraxis gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 2 c) LPO I.

- 2 In diesem Modul ist die Unterrichts- und Prüfungssprache Französisch.  
 3 Teilgebiet Sprachwissenschaft gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 2 b) **LPO I**.  
 4 Teilgebiet Literaturwissenschaft gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 2 a) **LPO I**.  
 5 Teilgebiet Landeskunde/Kulturwissenschaft gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 2 d) **LPO I**.  
 6 Die Modulprüfung ist im 3. Fachsemester verortet.  
 7 Nach freier Wahl der Studierenden.  
 8 Die Klausur fällt ins 2. Fachsemester, die Hausarbeit ins 3. Fachsemester.“

b) Die Tabelle unter Nr. 2 erhält samt Erläuterungen folgende neue Fassung:

”

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
<b>Basismodul Didaktik der romanischen Sprachen</b>	Einführungseminar in die Didaktik der romanischen Sprachen				2	5	(3)	(3)	(3)					Klausur 90' (100 %) und mündl. Präsentation (ca. 20') (mit schriftl. Dokumentation (3-5 S.)) <i>oder</i> Hausarbeit (ca. 10 S.) <i>oder</i> 5 Reflexionspapiere (à 1 bis 2 S.) (0 %) <sup>1</sup>	1
	Proseminar Fachdidaktik Französisch				2			(2)	(2)	(2)					
<b>Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen</b>	Mittelseminar Fachdidaktik Französisch				2	7					(4)	(4)	(4)	Klausur 90' <i>oder</i> mündl. Präsentation (ca. 20') (mit schriftl. Dokumentation 3-5 S.) <i>oder</i> Hausarbeit (ca. 15 S.) <sup>1,2</sup>	1
	Examensseminar Fachdidaktik der romanischen Sprachen				1						(1)	(1)	(1)		
	Angeleitete Lektüre										(2)	(2)	(2)		
Summe SWS und ECTS-Punkte:					7	12			5			7			

- <sup>1</sup> Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und dem Modulhandbuch zu entnehmen.  
<sup>2</sup> Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen ist der Abschluss des Basismoduls Didaktik der romanischen Sprachen.“

c) Die Tabelle unter Nr. 3 erhält folgende neue Fassung:

”

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten							Art und Umfang der Prüfung	Faktor Modulnote	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.			
<b>Optionsmodul Freier Bereich I gemäß § 5</b>	vgl. § 26a Abs. 3 Satz 2 <b>LAPO</b>	mind. 4 SWS				5								5	vgl. § 26a Abs. 3 Satz 2 <b>LAPO</b>	0
<b>Optionsmodul Freier Bereich II gemäß § 5</b>	vgl. § 26a Abs. 3 Satz 2 <b>LAPO</b>	mind. 4 SWS				5								5	vgl. § 26a Abs. 3 Satz 2 <b>LAPO</b>	0
Summe SWS und ECTS-Punkte:		mind. 8 SWS				10								10		

“

9. In § 8 wird aus der bisherigen Regelung der neue Abs. 1 und es wird folgender neuer Abs. 2 angefügt:

„(2) <sup>1</sup>Die vierte Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2021 in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2021/2022 aufnehmen werden. <sup>3</sup>Prüfungen nach den bisher gültigen Fassungen dieser Studien- und Prüfungsordnung werden bezogen auf das Lehramt Gymnasium letztmals im Sommersemester 2028 und bezogen auf das Lehramt Realschule letztmals im Sommersemester 2027 angeboten. <sup>4</sup>Ab dem in Satz 3 jeweils genannten Zeitpunkt legen die vom Auslaufen der Prüfungsordnung betroffenen Studierenden ihre Prüfungen nach der zu diesem Zeitpunkt jeweils gültigen Fassung der Studien- und Prüfungsordnung ab.“

## § 2

<sup>1</sup>Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2021 in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2021/2022 aufnehmen werden. <sup>3</sup>Prüfungen nach den bisher gültigen Fassungen dieser Studien- und Prüfungsordnung werden bezogen auf das Lehramt Gymnasium letztmals im Sommersemester 2028 und bezogen auf das Lehramt Realschule letztmals im Sommersemester 2027 angeboten. <sup>4</sup>Ab dem in Satz 3 jeweils genannten Zeitpunkt legen die vom Auslaufen der Prüfungsordnung betroffenen Studierenden ihre Prüfungen nach der zu diesem Zeitpunkt jeweils gültigen Fassung der Studien- und Prüfungsordnung ab.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der FAU vom 21. April 2021 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus mit Schreiben vom 4. Juni 2021 Nr. IV.5-BS4067.0/147/3.

Erlangen, den 24. Juni 2021

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger  
Präsident

Die Satzung wurde am 24. Juni 2021 in der FAU niedergelegt; die Niederlegung wurde am 24. Juni 2021 durch Anschlag in der FAU bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 24. Juni 2021.